


LAXENBURG
 KULTURSOMMER

Claudia Kottal
 Julia Schranz
 Nikolaus Firmkranz
 Ronnie Hein
 Kurt Hexmann
 Adi Hirschal
 Bernd Jeschek
 Valentin Schreyer

WIEN-TICKET.AT
 58885
 Klassik.oeticket.com

DER GRAF VON LAXENBURG

Scheidungs-Ehe-Farce in vielen bunten Bildern von Susanne Felicitas Wolf

22.6. – 19.8.2012 Samstag & Sonntag 16.30 Uhr



Komödie leicht – aber kein Leichtgewicht.

„Leicht und luftig soll es sein, mit den Pariser Charme der 50-er Jahre“. – So stellt Adi Hirschal, der neue Intendant von Laxenburg, seine Erste Produktion vor. „Wir spielen heuer Der Graf von Laxenburg, eine Bearbeitung der beinahe gleichlautenden Operette v. Franz Lehar. Wir werden diesen Spielort zukunftsorientiert, sprich verjüngt, weiterentwickeln ohne die bewährte Tradition des Komödienspieler aus den Augen zu verlieren.“ 12 Jahre war Adi Hirschal in den Funktionen Schauspieler, Regisseur und stellvertretender Intendant bei den „Komödienspielen in der Franzensburg“ im Schlosspark Laxenburg tätig.

„Der die Franzensburg umgebende Park, der freundliche Innenhof, ihre Architektur selbst, legen die Entscheidung nahe, weiter „Komödie“ zu spielen, mit bekannten Stoffen aus dem Musiktheater, einen regionalen Bezug zu schaffen, die Handlung nach Laxenburg und Umgebung zu transferieren. Unsere Aufgabe wird es sein, passende Situationen zu erfinden, in denen Menschen sich wieder erkennen, mit einem befreienden Lachen als angestrebtes Ziel. Das ist in den letzten Jahren gelungen. Wir werden dem heiteren Auftrag unseres Publikums auch in Zukunft mit viel Herz, Verstand und Spielfreude nachkommen.“


 Komödienspiele in der Franzensburg im Schlosspark von Laxenburg
 KULTURSOMMER

DER GRAF VON LAXENBURG

Scheidungs-Ehe-Farce in vielen bunten Bildern von Susanne Felicitas Wolf
Nach einer Operette von Franz Lehhar – „Der Graf von Luxemburg“



Vorpremiere Di, 21. Juni, 16.30 Uhr

Premiere Fr, 22. Juni, 16:30 Uhr

Vorstellungen jeweils Sa und So, 16.30 Uhr
vom **23. Juni** bis **19. August 2012**

Mitwirkende Adi Hirschal, Valentin Schreyer,
Julia Schranz,
Claudia Kottal, Kurt Hexmann, Bernd Jeschek,
Nikolaus Firmkranz u. a.

Intendanz & Regie Adi Hirschal

Musik Peter Uwira

Choreografie Ferdinando Chefalo

Kostüm Gerlinde Höglhammer

Administration Sylvia Reisinger

Spielort Hof der Franzensburg
im Laxenburger Schlosspark

Gehzeit ca. 30 Min.

Fahrtmöglichkeit mit Panorama-Bahn.

Kartenpreise € 15 bis 28

Karten & Info

T +43 (0)1 588 85 www.wien-ticket.at

T +43 (0)1 960 96-111 www.oeticket.com

T +43 (0)2236 736 40 Kassa an Spieltagen ab 14 Uhr
(nur Restkarten für das jeweilige Spielwochenende)

<http://www.kultursommerlaxenburg.at>

Inhalt

Der verarmte, verschuldete **Graf Richard von Laxenburg (Valentin Schreyer)** ist in Paris unter dem Namen René Saumonchateaufort untergetaucht. Er schlägt sich als Grabredner durch und lebt mit dem Kellner **Armand (Nikolaus Firmkranz)** in einer Not-WG. Das triste Dasein endet abrupt: Der reiche **Fürst Basilsky (Bernd Jeschek)** bietet René viel Geld, wenn dieser das Lebensglück des Fürsten, die bürgerliche Sängerin **Angelique Dumont (Claudia Kottal)**, heiratet, zur Adligen macht und sich wieder scheiden lässt. Bedingung: Der Graf darf seine Ehefrau nie zu Gesicht bekommen. Zögernd willigt René ein, die Unbekannte zu heiraten. Diese weiß noch nichts von ihrem zweifelhaften Glück, und Turbulenzen nehmen ihren Lauf: lodernde Gefühle, Schatten der Vergangenheit und jede Menge Missverständnisse heizen die Gemüter an. Gäbe es da nicht „**Den besten Scheidungsrichter von Paris**“ (**Adi Hirschal**), der die richtigen Paare zusammen bringt ...